

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 4 3 7 / 2 0 2 3 / B V

Datum:
11.11.2023

Federführung:
Dezernat V, Bürger- und Ordnungsamt

Beteiligung:

Betreff:

**Veranstaltungsplakatierung - Vergabe von
Kontingentnetzen für 2024**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 18. Dezember 2023

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	29.11.2023	Ö	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	14.12.2023	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Erteilung von Jahreskontingenten gemäß Anlage 01 zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• keine	
Einnahmen:	
• 43 Kontingentnetze (1.786,20 Euro je Netz)	76.800
Finanzierung:	
• keine	
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Im Oktober 2023 wurden die Kontingentinhabenden und ehemalige Kontingentinhabende gefragt, ob weiterhin Interesse an der Nutzung der Kontingentnetze besteht. In der Anlage 01 sind Kontingentinhabenden für das Jahr 2024 und die Anzahl der Netze aufgeführt.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 29.11.2023

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 29.11.2023

30 **Veranstaltungsplakatierung – Vergabe von Kontingentnetzen für 2024** Beschlussvorlage 0437/2023/BV

Stadtrat Grädler bringt den als Tischvorlage verteilten **Sachantrag** der **Grünen-Fraktion** (siehe Anlage 02 zur Drucksache 0437/2023/BV) ein und begründet diesen:

Die Verwaltung weist auch in den Stadtteilen Bahnstadt und Südstadt Plakatierflächen aus.

Stadträtin Prof. Dr. Marmé befürwortet den Antrag, fände es aber gut, wenn geprüft würde, ob auch für die anderen Stadtteile noch eine Erweiterung der Kontingente möglich wäre.

Erster Bürgermeister Odszuck erklärt, für eine Überprüfung weiterer Plakatierflächen würden im kommenden Doppelhaushalt 2024/2025 Mittel eingestellt. Eine Umsetzung könne daher frühestens in 2026 erfolgen.

Da es keinen weiteren Aussprachebedarf gibt, stellt er den **Sachantrag der Grünen-Fraktion** zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Mit der **Maßgabe des beschlossenen Antrags** lässt er über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses (Arbeitsauftrag fett):

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Erteilung von Jahreskontingenten gemäß Anlage 01 zu beschließen.

Außerdem ergeht folgender Arbeitsauftrag:

Die Verwaltung weist auch in den Stadtteilen Bahnstadt und Südstadt Plakatierflächen aus.

gezeichnet
Jürgen Odszuck
Erster Bürgermeister

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung mit Arbeitsauftrag

Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2023

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2023

33 **Veranstaltungsplakatierung - Vergabe von Kontingentnetzen für 2024** Beschlussvorlage 0437/2023/BV

Da es von Seiten des Gemeinderates keinen Aussprachebedarf zu diesem Tagesordnungspunkt gibt, ruft Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner direkt die Beschlussempfehlung aus dem Haupt- und Finanzausschuss vom 29.11.2023 mit dem dort festgehaltenen Arbeitsauftrag zur Abstimmung auf

Beschluss des Gemeinderates (Arbeitsauftrag fett):

Der Gemeinderat beschließt die Erteilung von Jahreskontingenten gemäß Anlage 01.

Außerdem ergeht folgender Arbeitsauftrag:

Die Verwaltung weist auch in den Stadtteilen Bahnstadt und Südstadt Plakatierflächen aus.

gezeichnet
Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

Ergebnis: einstimmig beschlossen mit Arbeitsauftrag an die Verwaltung

Begründung:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 06.02.2014 beschlossen, dass Veranstaltende, die regelmäßig über das ganze Jahr hinweg Veranstaltungen durchführen, ein so genanntes Jahreskontingent an Plakaten überlassen werden kann. Es ist vorgesehen die Nutzungserlaubnis für Kontingente jährlich durch Gemeinderatsbeschluss neu zuzuteilen.

Insgesamt werden rund die Hälfte der 2.400 Plakate für die so genannten Kontingent-Veranstaltenden vorgesehen. Auf die Kontingente wurden unter Berücksichtigung der Kontingentgröße, neben den Netzen die sich aus Geländer-, Zäunen- und Mauerstandorten zusammensetzen, sämtliche Netze aus Dreieckständer- und Veranstaltungssäulenstandorte aufgeteilt.

In der Anlage 01 sind die Kontingentinhabenden für das Jahr 2024 und die Anzahl der jeweils vorgesehenen Netze aufgeführt. Insgesamt werden 43 Kontingentnetze vergeben. Das entspricht rund 50 Prozent der Gesamtanzahl an Netzen.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes /der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt	Ziel/e:
SL 11		Straßen und Plätze als Lebensraum zurückgewinnen, Aufenthaltsqualität verbessern Begründung: Mit der Neuordnung der Plakatierung werden die 2013 aufgestellten Ausschlusskriterien respektiert, um Straßen und Plätze nicht zu stark zu belasten.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Martina Pfister

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Übersicht der Jahreskontingentinhabenden
02	Sachantrag vom 29.11.2023 von der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen (Tischvorlage in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 29.11.2023)